

FD Umwelt

Ringstr. 28b / 26721 Emden

Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nordwest
Schlossplatz 9

26603 Aurich

Ihr Zeichen/
Ihre Nachricht vom
Mein Zeichen/
Meine Nachricht vom

Ansprechpartner **Fr.Heißenbüttel-Brinkmann**
Zimmer **109**
Telefon **04921/871504**
Telefax **04921/871223**
E-Mail heibrink@emden.de

Datum **06.06.2007**

**Betreff: Planfeststellungsverfahren für die geplante bereichsweise Anpassung der Unterems und des Dortmund-Ems-Kanals
Stellungnahme der Stadt Emden; Ergänzung**

Aufgrund neuerer Aspekte in der politische Diskussionen um das o.g. Verfahren möchten wir die Stellungnahme vom 25.5.2007 ergänzen.

Die Betriebszeiten der Bagger müssen aus Gründen des Schutzes der flussnah lebenden Bevölkerung vor zusätzlichen Lärmbelastigungen einheitlich geregelt werden. Anzustreben sind Betriebszeiten, die eine ausreichende Nachtruhe gewährleisten.

Ebenso bitten wir aufgrund der zu erwartenden Geräuschcharakteristik um Berücksichtigung von Punkt 6.6.3 der Anlage 2 zur Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen (AVV Baulärm).

Ich weise noch darauf hin, das es sich bei der bisherigen Stellungnahme um eine Stellungnahme der Verwaltung handelt. Die Stellungnahme der Gemeinde Emden kann erst nach Beschlussfassung in den politischen Gremien erfolgen, voraussichtlich also in der 26. KW.

Die Stadt Emden hält es für dringend erforderlich, dass die Erkenntnisse aus dem durch den NLWKN in Auftrag gegebenen Gutachten zur Sturmflut im November 2006 in die jetzt anstehende Betrachtung einfließen und Berücksichtigung finden.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Hartmut Freseman
Komm. Fachdienstleiter